Livländische

Gouvernements = Zeitung.

(XIV. Johrgang.)

Erfcheint wochentlich 3 Dtal : am Montag, Mittwoch und Preitag

Der Nommentehreits betrögt 3 Hei.
Ante leberfeinburg per Poff 4 Hebt. bo Kop.
Ante leberfeinburg in Hauf Auch 4 Nebt.
Bestellungen werden in der Redaction und in allen Koss-Comptoies entgegengenommen.

Аполиндскія Губернскій Відомости находить 3 раза въ неділю: по Попедальникова, Середачь и Пятинанав. Цвна за годовое ваданіе 3 руб. Сь пересылького по почть 4 руб. 50 кол. Съ доставком на домь 4 руб. Подияски принявляется въ Редавцій и во вейхъ Почговыхъ Ковторахъ.



Belval-Aussoneen weeden in der Gouwernements Dysographie täglich mit Ausnahme der Sonn- und hohen Kestrage, Kormittags von 7 die 12 und Nachmittags von 2 die 7 Uhr entzegengenormen. Der Perls für Kirool-Asserte betrögt: für die einsache Belle G Kop. für die doppelte Jalie 12 Kop.

Частные объявление для инперагація приямнаются въ Длядицаской Гу-беряской Тапограмін вежедневно, за исключеніень инсересеніять и празд-начныхъ дней, отъ 7 до 12 часоря угра и ото 2 до 7 час. но полудим. Плата за честный объявленія: за строку ра для отолоца в коп. за строку ра для отолоца 12 коп.

Попедельникъ, 21. Февраля.

Nº 21.

Montag, 21. Februar.

1866.

Inhalt.

31halt.
Fficieller Thril: Rachforschungen nach Seumenow und Jacobion.
Verlie von Arten und Obligationen. Reportitions Commission, Washing der Wickert Michel Herrich. Mannt, Goneand. Aubie, Borrechon, Smarpon und Weber, Rachford Verlier, Minach, Goneand. Aubie, Obriechon, Smarpon und Weber, Rachford. Recentions, Oblight Serfauf von Gemetylichen der Güner: Antenution, Aldehlen, Franz Jahren, und Schaffell. Aufrehold, Aldehlen der Gester: Antenution der Schaffell. Aufrehold. There was der Friedung von Abgeben. Therefore, Despetition, Lettauf von Abgeben. Charlestone, Standenbergeben, Abgeben der Artenbergeben und Kendellen. Standenbergeben der Gutterburde Deligherung wert alleiten der Artenbergeben Steffenn und Verlag der Artenbergebenschiefet der Junga Kiefenns werd der Artenbergeben und Kendellen. Berünfellen der Artenbergebeiten Aufrehalten, Artenberg und Steffennschiebet.

Auctionen Michtofficieller Theil: Bemerkentwerthe Breigniffe pro 2. Salfte bes Januar 1866. Litteratifche Augelge. Bekannunachungen Ange-kommene Frembe, Abereifende.

Officieller Cheil.

Anordnungen und Bekanntmachungen der Livlandischen Gonvernemente: Obrigfeit.

Bon ber Livlandischen Gonvernentents-Bermal-Won der Einfändischen Genvernennents-Vermal-tung wird hiermit sänuntlichen Stadt und Land-Polizeibestörden Liviands aufgetragen, sorgfältige Nachsorichungen nach dem deursaubten Gemeinen der Assien Militair-Altebiere-Compagnie der II Ab-theilung IX. Bezirfs der Wege-Communication Ae-metson Semenow, dessen der dem Bau der Riga-Ples-sauschen Spanisse flattgesabten Missenache erfor-berlicht einer Allen und dem Gemeine im Krmittes berlich ist, anzukellen und benselben im Ermitte lungsfalle vor bas Nigasche Ordnungsgericht zu sültren. Ar. 517.

Bon ber Linfanbifden Gonvernements-Bermaltung wird hiermit fammtlichen Ctabt- und Land-Bolizeibeborben Liplands aufgetragen, nach bem zur nicht hat ermittelt werden können, sorgfältige Nach-forschungen augustellen und im Ermittelungsfalle benselben dem Riein Röpposchen Gemeindegerichte arreftlich einzusenben.

Das Signalement bes Peter Jacobson ift fol-Das Signalement des Prier Intellet († 1617) gendes: Alter 39 Jahre, Buchs ziemtich lang, Ge-üchtsfarbe blond, Augen grau, Nase, Mund und klim gewöhnlich; besondere Kennzeichen feine. Nr. 518.

Anordnungen und Befanntmachungen verschiedener Behörden und amtlicher Perfouen.

Bon ber Livlandischen Gouvernement8-Steuerverwaltung wird besnittelst bekannt gemacht, daß in Gemäßheit des Art. 9 der Beilage jum Art. 268 des Beiräntesteuer-Ustavs, Band V des Reichs-Co-bet. Ausstehung vom School 1969. oes Gerrancefreuerzustave, Sonio v des Beitgescher, Fortsetzung vom Jahre 1863, von bem Hern Kinanzminister nachstehendes Berzeichnist über die Courfe, zu welchen Actien und Obligationen versichiedener gewerblicher Gesellschaften, Berbindungen

und Compagnien als Salogg zur Befriftung ber bes Reichsschaßes eine Commission zur Repartation Accife von Spiritus für die 1. Hälfte des Jahres ber von ben hiesigen Immobilien zu erlegenden 1866 auzunehmen sind, bestätigt worden ift.

a) Bon ber Regierung garantirte:

4¹¹2⁰/₀ Obligationen ber Hauptgesells schaft ruffischer Eisenbahnen Artien berselben Gesellschaft 347 -91 50 Actien ber Miga Dunaburger Gifenbabn-Befellfchaft 84

Actien ber Wolga - Doufchen Gifen-babn-Befellichaft 57 50

Actien ber Mostau-Riafanschen Gifenbabn-Gefellichaft

b) Bon ber Regierung nichtgarantirte: .) Pfanbbriefe ber Landbant bes Cher-54 50

pinfichen Gouvernements 5%, Obligationen ber St. Petersburger Credit-Gesellschaft im Rominalwerthe a 100 Rbl. S. Dirselben a 500 Rbl. S. 75 ---375 ---

Dieselben a 1000 Rbl. S. Dieselben a 5000 Rbl. S. 750 — 3750 ---

5% Obligationen ber Moskauschen startischen Crebit-Gesclischaft à 100 R. Dieselben à 500 Abl. S. 72 50 362 50 Diefelben à 1000 Rbl. C. 725 Diefelben a 5000 Abl. G. 3625

Metien ber Ruffifd - Amerikanischen Compagnie

Actien ber 1. Feurerverficherungs-Befellschaft

Metien ber 2. Feuerverficherungs-Beicilichair. Actien ber Baumwollenspinnerei-Ma-

nufactur=Befellfchaft Action ber Beiellschaft gur Berficherung von Leibrenten und Capitalien

Action ber Zeutemen into Suprinten Action ber Feuerwerficherungs. Gefell-

schaft "Salamander" Actien der Abolga-Dampsichifffahrts-

Gefeltjebaft Action ber Sres, Fluße, Landversicher rungs- und Transport- Gesellschaft

unter der Firma "Nadeschda" Actien der vereinigten Dampschiffs sahrts Besclischaft "Kawtas" und

,Werfur"

"Wertur" Actien der rufflichen Gesellschaft für Dampsichifffahrt und Handel Actien der St. Petersburger Feuerperficherungs-Gefellichaft

Alelien ber St. Petersburger Basbe-leuchtungs-Gesellschaft

Action ber Wefellichaft gur Beleuchtung ber Refibent 44 — Actien ber Gesellichaft für Dampfichiff-fahrt auf bem Don und Afowschen 19 50

Meere Action ber Mostau = Jaroflamschen Gisenbahn-Gesculfchaft 75 Riga, ben 12. Februar 1866. Mr. 268.

Bujolge Auftrages der Livländischen Gouver-nements-Berwaltung soll in Grundlage der am 2. November 1865 Allerhöchst bestätigten Regeln für die Erhebung von Immobiliensteuer zum Besten

aus brei von ben Immobilienbefigern für jebes Quartal zu ermählenden Delegirten und eben fo

vielen Stellvertreten bestehen.
Da nun die zur Bahf bieser Commissionsglieder so wie zur Bahl breier Delegirter die sich an ben biessetiigen Berhandlungen in Betreff ber erwähnten Steuer gu betheiligen haben werben, auf ben 18. Februar anberaumt gemesene Berfammlung megen gar gu geringer Betheiligung ber biefigen 3m= mobilienbesitger nicht zu Stande gekommen, so wer-ben sammtliche Bester von in ber Stadt Riga und beren Borstadtheilen belegenen Immobilien von bem Rathe biefer Stadt biernit ersucht, ausgesorbert und angewiesen, sich am Donnerstage ben 24. Februar präcise um 6 Uhr Nachmittags im untern Saale präcife um 6 Uhr Rachmuttags im untern Saale der großen Gilbe einzusinden und unter Leitung des hiefigen Kämmerei-Gerichts die erforverlichen Wahlen zu veranstalten, mit dem Hinzusigen, daß da diese Wahlen keinen längern Aufschub erkeiden fonnen, die aber Ausbleibenden fich allen Bejehluf-fen und Wahlen der erschienenen Immobilienbefiger unweigerlich zu fügen haben werben. Riga-Nathhaus, ben 19. Februar 1866.

Bergeich niß

ber Briefe, welche von ben Correspondenten in ber Beit vom 1. bis jum 10. Februar 1866 in bie ausgehängten Brieffasten geworfen, aber nicht haben befördert merben fonnen.

Nach Riga -- Grafen Schumalow.

Dhue Marte: Nach Newgorod — Belitschfo. " Bronnitza — Ossipow. St. Petersburg — Bahn. Plestan — Wiegandt. Vuinst — Gabajew.

- Arcfanow. "

57 ---

169 50

53 -

99 -

27 50

102 50

57 50

58 50

64 50

177 50

55 50

24 -

Mit gebrauchter Marte: Pernau Jahn. Uegliill — Schmidt. nach Bernau

Dhne Angabe bes Dris:

An Beterjohn. " Branzow.

Mr. 564.

Proclamata.

Demnach von Einem Bohledlen Rathe ber Kaiscrlichen Stadt Riga ein proclama ad coneursum creditorum et convocandos debitores bra weisand Knochenhauermeisters Bernhard, alias Boris Petrow Bland nachgegeben worden, als werden von dem Landvogteigerichte dieser Stadt Me und Jede, weiche an den vorbenannten Cridar irgend welche Anforderungen formiren zu können vermeinen sollten, denselben Bahlungen zu leisten haben oder aber sich im Bestige von den Concussferz gehörigen Ber-mögenkobjecten besinden sollten, hierdurch ausgefor-dert und rest, unter Androhung der für den Unter-lassungsfall gestenden Strasselsimmungen angewiesen mit gestamten ibren Ansbrücken, rest. Bahlungsber, weiland Anochenhauermeifters Bernhard, alias Bomit fothanen ihren Unfprüchen, refp. Bahlungsver,

pflichtungen, unter Beibringung gehöriger Belege fpateitens binnen 6 Monaten a dato, wird fein bis 14. August 1866 bei biesem Landvogteigerichte entweber in Person ober burch einen gehörig legiti-mirten und instruirten Bevollmächtigten fich zu melben und anzugeben, bei ber Berwarnung, daß wibrisgenfalls bie resp. Creditoren nach Ablauf biefer Pras clusiefrist mit ihren Anforderungen nicht weiter gugelaffen noch berückfichtigt werben follen, mit ben etwanigen Debitoren aber nach ben Befogen werbe

verfahren werben. Siga im Landvogteigerichte ben 14. Kebruar 1866. 9hr. 58.

Bon bem Rathe ber Stadt Dorpat werben alle Diejenigen, welche an ben Nachlag nachftebenhierfelbft ohne Sinterlaffung eines Teftaments

verftorbenen Perfonen, als:

1) des Handlungs-Commis Abolph Kahle,

2) der Wittve Hinrichion geb. Lojchteweit,

3) tes Knochenhauergeselten Peter Hanzow, auch

Danilow genannt und 4) bes Tifchlergefellen Peter Weber,

entweber als Glänbiger ober Erben Ansprüche machen gu kommen vermeinen, hiermit aufgefordert, fich bin-nen der Frist von sechs Monaten vom Tage bieses nen der Frist von seins Abntaten vom Lage volled Proclams gerechnet, spätestens also am 7. Angust 1866 bei diesem Nathe zu metden und hierstalls ihre Vorderungs, sewie etwaigen Erbansprüche zu begründen, unter der ausdrücklichen Bervarnung, daß nach Ablauf biefer allendlichen Frift Riemand mehr bei biefen Nachlaßfachen mit irgend welcher Alufprache gugelaffen, fondern ganglich abgewiesen werben folf.

Desgleichen werben vom Dörptschen Rathe auch alle Diejenigen, welche an eine von der biefigen Steuervermaltung bem verftorbenen Rlempuergefellen Alexander Müller ausgestellte Quittung über ben von letterem gur Sicherftellung feiner Abgaben bei berselben als Caution beponirten Depositalichein d. d. 15. Mai 1853 Rr. 1365, greß 50 Abl. S. aus irgend welchem Rechtstitel Amprüche erbeben zu können vermeinen, hiermit aufgefordert, mit diefen ihren Unspriichen binnen ber Frift von Jahr und Tag, d. i. fpatestens am 21. Marg 1867 bei biefem Rathe fich zu melben, ba nach Ablauf biefer Brift Die Quittung fur mortificirt erflart und Jeber mit irgend welchem Anspruche an biefelbe ganglich abgewiesen werden joll. Dorpat-Nathhaus, am 7. Februar 1866.

Mr. 150. 3

Bon Ginem Wohledlen Rathe ber Raiferlichen Stabt Pernau werden hiermit und fraft biefes öffentlichen Proclams Alle und Iede, welche an Die bier im 1. Stadtiseite und 1. Quartal der Stadt jub Rr. 113, 215, und 217 belegene, mittelft am 22. Januar d. 3. abgeichloffenen und am 24. beffelben Monats corroboriren Contracts, gusammt bem an bas Kronsproviantmagazin, genannt "der Glephant", grenzenden, einen Klächenraum von 50°, Quadratgaben einnehmenben Stadigrundzinsplage mit bem barauf befindlichen Gebäude, von bem Raufmann 1. Gifte Geren Rathaberen Withelm Ludwig Sternberg, für ben Raufpreis von 11,500 Rbl. C. an Pernanichen Burger Terdinand Norrenberg vertauften Wohnhaufer eum appertinentiis und an ben bezeichneten Stadtgrundzinsplat nebst Ge-banden irgend welche Ansprüche zu haben, oder wider Die Gigenthumsübertragung sprechen zu fonnen ver-meinen sollten, aufgefordert, fich mit solchen ihren Infprüchen und Protestationen in ber Teift von einem Sahre und sechs Wochen a dato diese Proclams, also spätellens an 28. März 1867 sub poena praeclusi in geschlicher Art allhier beim Nathe ansugeben und selbige in Erweis zu stellen.

Bernau-Rathhaus, ten 8. Tebruar 1866.

Mr. 294. 3

Auf Befehl St. Kaiserlichen Wajestät bes Sethistherrichers aller Reußen u. thut das Wenden-Baltsche Arcisgericht hiemit zu wissen: Denmach ter Herr Burchard von Lanting als Besiger best im Waltschen Kreise und Wohlsahrlichen Kirchspiele belegenen Gutes Remmershof nachgefucht bat, eine Publication in geseglicher Art barüber zu erlaffen, baß das zu biesem Gute gehörige wadenbuchnichtige Gestude Milnaft, groß 35 Thl. 58 Gr., auf die Kennnershoffden Vauern Gebriber Mus und Jahn Stender für ben Preis von 7080 Rbl. G. berge-ftalt mittelft bei biefem Kreisgerichte beigebrachten danfeontracte übertragen worben ift, bag felbiges Befinde mit allen Gebanden und Appertinentien ben rejp. Raufern als freies von allen auf bem Bute Remmershoi ruhenben Supothefen und Forberungen unabhangiges Eigenthum für fie und ihre Erben und Erb- wie Rechtsnehmer angehören folle, als hat

bas Wenden-Walfiche Kreisgericht foldbem Gefuche willfahrend fraft biefes Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme ber abigen wurde beiben, welche beren Rochte und Anfprüche unalterirt bleiben, welche mit Ausnahme ber abligen Buter-Grebit-Societat, rungen und Ginwendungen gegen bie gefchloffene Beräußerung und Eigenthumsübertragung genonnten Weffindes fammt alten Gebauden und fonftigen Upperfinentien fermiren zu fonnen vermeinen, auffor-bern wollen, fich innerhalb feche Monaten a dato Dieses Proclams bei biesem Arcisgericht mit folchen ihren vermeinten Ansprüchen, Forberungen und Ginreben gehörig augugeben, felbige zu vorumentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen jein wird, daß alle Diejenigen, welche fich während Des Proclams nicht gemelbet, stillschweigend und ohne allen Borbehalt barin gewilligt haben, bag bas genannte Gefinde nebst allen Gebäuden und Appertinentien ben refp. Raufern erbs und eigenthumlich adjudicirt werben foll.

Gegeben Wenten im Rreisgericht, am 9. Februar Mr. 501. 3

Muf Befehl Gr. Raiferlichen Majeftat bes Selbstherrschers aller Reußen u. fügt bas Niga-Wolmarsche Kreisgericht hiermit zu wissen: bennach ber Berr Gottlieb Baron Bolff als Erbbefiger bes im Riga - Bolmarichen Areise und Ubbenormschen Kirchipiele belegenen Gutes Pofendorf nachgesucht bat, ein Proclam in gesetzlicher Weise Darüber gu erlaffen, bag bie ju biefem Gute gelbrigen matten-

buchmäßigen Gefude, als:
1) Swihgur, groß 26 Thl. 6 Gr., auf ben Pois fendorfichen Bauer Surre Friedberg für ben Preis

von 4301 Rbl. S.,

von 4301 Mbl. S.,

2) Dambe, groß 35 Tht. 35 Gr., auf ben Posenborsschuer Wartin Landan für den Preis von 6335 Mbl. S.,

3) Stugge, groß 27 Tht. 32 Gr., auf die Posenborsschue Bauern Libbe und Tennis Zisserhöhn für den Preis von 4924 Mbl. S.,

4) Spurge, groß 26 Thi. 51 Gr., auf ben Po-fendorfichen Bauer Mittel Gifer für ben Preis von 4300 Ման. 🙈.,

5) Breefe, groß 26 Lbl. 43 Gr., auf ben Po-jenborfichen Bauer Ang Friedberg für ben Preis von 4766 Mbl. S.,

ron 4.66 AD. S.,

6) Rumbin, groß 25 Tht. 53 Gr., auf bie Pejendersichen Bauern Sata und Jurr Bahrde für den Peris von 4000 Rbf. S.,

7) Purmall, groß 20 Tht. 2 Gr., auf den Pojendorfichen Bauer Frig Betdau für den Preis von

3350 Rd. S.,

8) Leite, groß 24 Thl. 18 Gr., auf bie Bofen-borfichen Bauern Bahn und Indrif Leifin für ben

Kreis von 4100 Abl.,

9) Minte, groß 24 Tht. 25 Gr., auf die Posendorsichen Bauern Willum und Jahn Wilmann

jür den Preis von 4287 Abs. S., 10) Duhre, groß 23 Ths. 9 Gr., auf die Polen-derschen Bauern Lithe und Jahn Praulin für den Preis ren 4392 Abs. S.,

11) Wibben, groß 37 Thi. 81 Gr., auf die Po-jendorischen Bauern Jurre und Wiffun Wifmann

für den Preis von 6822 Rbl. S., 12) Solle, groß 37 Th. 18 Gr., auf die Po-sendorsischen Bauern Pehter und Jacob Words für den Preis von 6696 Rbl. S.,

13) Betiebfaln, groß 32 Tht. 31 Gr., auf ben Bosenborfichen Bauer Indrit Bihpot für ben Preis

von 5660 Rbl. G., bergeftalt mittelft bei biefem Kreisgerichte beigebrachten Raufcontracte übertrogen worden find, bag felsbige 13 Gefinde mit offen Gebauben und Appertis nentien auf die resp, Käufer als freies von allen auf dem Gute Posendorf rubenden Hypotheten und Forterungen unabhängiges Eigenthum fur fie und ihre Erben und Erb- und Rechtsnehmer angehören jollen, als hat das Riga - Wolmariche Areisgericht oldem Wejuche willfahrend fraft biefes Proclams Alle und Sebe, mit Ausnahme ber abligen Guter-Crebit-Societat, beren Rechte und Unipriiche unalteriet bleiben, welche aus irgend einem Bechtsgrunge Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossen Beräußerung und Gigenthumsübertragung genannter 13 Befinde nebft allen Gebäuben und Appertinentien formiren zu fonnen vermeinen, auffordern wollen, sieh innerhalb 6 Manaten a dato Diefes Broclams bei Diefem Areisgericht mit folchen ihren vermeintlichen Forberungen, Anjpriichen und Ginwenbungen gehörig augugeben, felbige ju boenmentiren und auszuführen, wibrigenfalls richterlich angenommen fein wird, bag alle Diejenigen, welche fich mabrent biefes Proclams nicht gemelbet, ftill: schweigend und ohne allen Borbehalt barin gewilligt haben, bag die gedachten 13 Pofendorfichen Gefinde mit allen Gebauben und Appertinentien ben resp.

Raufern erbe und eigenthumlich abjubicirt werben follen.

Wolmar, ben 1. Februar 1866. Nr. 174.

Auf Befehl Sr. Katferlichen Majestät bes Selbstherrschers aller Reugen ze. fligt bas Riga-Bolmariche Areisgericht hiermit zu wiffen : bennach der herr Sigismund Baron Bolff als Erbbefither bes im Rigafchen Streife und Sogewoldschen Rirche fpiele belegenen Gntes Ren-Rempenhof darum nach: gesucht hat, eine Publication in gesetslicher Art dar-über zu erlassen, daß das von dem Gute Dubinsch ab- und bem Gute Reu-Rempenhof jugetheilte madenbuchmäßige Grundftud Biete, groß 28 Ihl. 89 Gr., auf den Reu-Kempenhoffchen Bauer Peter Gutmann für ben Preis von 5900 Mbl. G., geftalt mittelft bei biefem Rreisgerichte beigebrachten Kaufeontract übertragen worden ist, daß selbiges Grundstück dem Raufer als freies von allen Hopotheten und Forderungen unabhängiges Gigenthum für ihn und feine Erben und Erbs wie Rechtsnehmer angehören folle, als bat bas Riga-Bolmariche Arelsgericht folden Gesuche willfahrend fraft bieses Proclams Alle und Sebe, welche aus irgend einem Grunde Rechtens Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossen Beräugerung und Eigenthumsübertragung genannten Brundftuets mit allen Gebanden und Apportinentien formiren gu können vermeinen, auffordern wollen, fich innerhalb 6 Monaten a dato biefes Broclams bei biefem Arciegericht mit jolchen ihren vermeintlichen Forderungen, Unfprüchen und Ginwendungen anzugeben, selbige zu bocumentiren und anszusühren, widrigenfalls richterlich angenommen fein wird, bag alle Diejenigen, welche fich mabrend bes Proclams nicht gemelbet, ftillschweigent und ohne allen Borbehalt Darin gewilligt haben, Daß genanntes Grundftud mit allen Gebäuden und Appertinentien bem Kanfer erbund eigenthümlich adjudicirt werden foll.

Wolmar, den 1. Februar 1866. Nr. 198.

Auf Bejehl Gr. Kaiferlichen Majestät tes Selbstherrschers alter Reußen zu fügt bas Dorpatsche Kreisgericht hiermit zu wissen: benmach ber herr Dhriftlieutenant Abolph von Pfeiffer als Besiger bes im Dorpatichen Kreise und Kannapahichen Kirche ipiele belegenen Gutes Alt Pigaft nachgefucht bat, eine Publication in gesetlicher Art barüber gu erlas-fen, bag bas zum Alf-Pigaftichen Gehorchstante gehörende Grundfitid Burmeister, Orrama I, Orrama II und Rista, groß 66 Thi. 670 w. duften in den Alt-Piggstichen Gemeindewerband tretenben Bolbemar Pfeiffer fur ben Preis von 6617 Dibl. G. bergeftalt mittelft bei biefem Rreisgerichte beigebrachten Raufcontracte übertragen worden ift, bag beregtes Brundftud bem Raufer Boldemar Picifier als freies von allen auf bem Gute Alt-Bigalt ruhenten Copoethefen und horderungen un-abhängiges Gigunthum für ihn und seine Erben und Erbs wie Nechtsnehmer angehören solle, als hat bas Dorpatiche Rreisgericht folebem Wejuche willfahrend, fraft biejes Broclams Alle und Jebe, mit Ausnahme ber abligen Buter Credit Societat, veren Rechte und Ansprüche unalterirt bleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Ferdeenngen und Einwendungen gegen bie geschlossen Beräußerung und Cigentbumsübertragung genannten Grundstätz mit allen Appertinentien formiren zu tonnen vermeinen, auffordern wollen, fich innerhalb jedha Monaten a dalo biefes Proclams bei biefem Mreisgerichte mit folden ihren vermeintlichen Forberungen, Uniprüthen und Eimvendungen gehörig anzugeben, selbige gu bocumentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen fein wirb, daß alle Diejenigen, welche fich mabrend des Proclams nicht gemelbet, frillfchweigenb und ohne allen Borbehalt barin gewilligt haben, bag beregtes Grundftud mit Gebäuden und allen Appertinentien bem Raufer erbe und eigenthümlich abjubicirt werben folt.

Dorpat-Areisgericht, am 29. Januar 1866.

Mr. 357, 2

Muf Beicht Gr. Raiferlichen Majeftat bes Selbstherrschers aller Reußen ic. fügt bas Dorpatiche Rreisgericht hiermit zu wissen: bennach ber binditt. Herr Kreisbeputirte Ernst Baron Noscten, als Bevollmächtigter des herrn Grafen Stadelberg, Befiger bes im Dorpatschen Kreife und Robbaferfchen Rirchfpiele belegenen Gutes Allagfimmi nachgefucht bat, eine Bublication in gefetglicher Art barüber gu erlaffen, bag bie gum Allagfinowischen Geborchstande geborenten Grundflude:

1) Sorri, groß 13 Thl., auf ben Allagfimwifthen Bauer Abram Saul für ben Preis von 1625 Mil. S.,

Parna, groß 16 Thl., auf ben Allantinwischen Bauer Carl Barn fur ben Preis von 2652 ЙЫ. S.,

bergeftalt mittelft bei biefem Rreisgerichte beigebrachten Raufcontracte übertragen worden find, bag be-regte Grundftude ben Raufern als freies von allen auf bem Gute Allagfimmi ruhenden Soppothefen und Forberungen unabhängiges Eigenthum für ihn und feine Erben und Erbs wie Rechtsnehmer angehören volle, als hat das Dorpatich Kreisgericht indepotent Gefinche willfahrend, frast bieses Proclams Alle und Jebe, mit Ansnahme der abligen Gitter-Grobit-Societat, beren Rechte und Anspruche unalterirt bleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlosfene Berauferung und Gigenthumsubertragung genannter Grundstude mit allen Appertinentien formis ren zu konnen vermeinen auffordern wollen, fich innerhalb sechs Monaten a duto vieses Proclams bei viesem Rreisgerichte mit folchen ihren vermeintlichen Forberungen, Ansprüchen und Ginwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und auszusühren, wierigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich mahrend des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Borbehalt barin gewilligt haben, bag beregte Brundftude mit Gebänden und allen Appertinentien ben Raufern erbs und eigenthümlich adjudicirt werden Rr. 367. 2 follen.

Dorpat-Kreisgericht, am 31. Januar 1866.

Auf Befehl Gr. Raiferlichen Dageftat bes Gelbitherrichers aller Reußen ic. flügt bas Derpatiche Kreisgericht biermit zu wijfen: bennach ber Herr Constantin Baron Maybell, als Besiger bes in Dorpat-Verroschen Kreise und Rangeschen Kirchspiele belegenen Gutes Salishof nachgesucht hat, eine Publication in gesehlicher Art barüber zu erlas-sen, baß die zum Salishosschen Gehorchstande geborenben Gefinde:

1) Relleri, groß 24 Thl. 35 Gr., auf die Salis-hofschen Bauern Andre Jaan Rondra und Tannil Johannfon für ben Preis von 2681 Rbl. G., nil Johannjon fir ben Preis von 2081 vivi. S., 2) Tamme, groß 18 Thl. 80 Gr., auf ben Salis-hoffichen Bauer Jaan Dinas für ben Preis von 1900 Mbl. S., 3) Woffi, groß 41 Thl. 6²⁴luz Gr., auf die Salis-hoffichen Bächler Hindrif und Thomas Husiar für ben Preis von 4200 Mbl. S., —

bergestalt mittelft bei biesem Rreisgerichte beigebrachten Raufcontracte ilbertragen worben fint, baf beregte Befinde ben Räufern als freies von allen auf bem Gute Salishof rubenden Sppoihefen und Forberungen unabhängiges Gigenthum fur ihn und feine Erben und Erbs wie Rechtsnehmer angehören folle, als hat das Dorpatiche Arelsgericht jolden Gesuche willfahrend, fraft diese Proclaus Alle und Sede, mit Ausnahme der abligen Gitter-Credit-Societät, deren Acchte und Ansprüche unalterirt bleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Unsprüche, Forbe-Beräußerung und GigenthumBubertragung genannter Gefinde mit allen Appertinentien formiren zu tonnen vermeinen, auffordern wollen, fich innerhalb feche Monaten a dato biefes Proclams bei biefem Areisgerichte mit folchen ihren vermeintlichen Forberungen, Ansprüchen und Einwendungen geborig anzugeben, felbige zu bocumentiren und auszuführen, wibrigenfalls richterlich angenommen fein wird, baß alle Diejenigen, melde sich während des Proclams nicht gemeldet, fillschweigend und ohne allen Borbehalt barin gewilligt haben, baß beregte Wefinbe mit Gebäuden und allen Appertinentien ben Raufern erbe und eigenthumlich adjudicirt werben jollen. Dorpat-Areisgericht, am 31. Januar 1866.

Mr. 368. 2

Bon bem Gemeinbegerichte Des im Bernauschen Mreife und Halliftschen Rirchspiele belegenen priv. Gutes Reu-Rarrishof werden Alle und Jede, welche an ten Rachlat des verftorbenen hiefigen Grundeigenthimere Carl Sunt, bestehend in bem Gefinde Buift und fonftigem beweglichen Bermogen, irgend welche rechtliche Forderungen und Erbanfprliche machen zu fonnen vermeinen, hiermit aufgefordert, mit fol-chen ihren Forderungen refp. Erbanfpriichen innerbalb ber peremtorischen Grift von einem Jahre, sechs Wochen und brei Tagen a dato, wird sein späte-stens bis zum 13. Februar 1867 bei biesem Gemeinbegerichte fich zu melben und über ihre Forberungen und Anjprüche gehörigen Nachweis zu lie-fern; widrigenfalls nach Bertauf diefer obenfestgefetten Frift selbige nicht mehr gehört und abgewiesen werden milfen. Gleichzeitig ergeht an alle Diezenigen, die dem verschenen Carl Hunt etwa verschulet sind, oder bessen sonlitzes Wermögen und Eigenthum in Sanben haben jolften, bie mahnenbe Aufforberung, ihre Debita, fowie folde Bermögens-Effecten binnen ebenmäßiger Frift hierfelbst zu liqui-

diren, resp. abzuliesern, im catgegengeseigten Fall mit ihnen ftreng nach ben Gesetzen zu versahren sein wird. Reu-Karrishos, den 30. December 1865.

Mr. 236.

Auf Befehl Gr. Kaiferlichen Majestat bes Selbstherrschers aller Reußen ic. hat bas Livlanbische Hofgericht auf bas Gesuch Gr. Excellenz bes Herrn Landratis Leon von Brasch, trast vieses öffentlichen Breclams Alle und Iche, treiche an das demielben gufolge eines mit dem Dr. med. Woldemar von Dahl und beffen Chefrau Selene Wilhelmine geb. Duly und bestein Sperau geteine Songermar geo. Bellinst und 18. März a. pr. abgeschtossenen und am 15. April a. pr. Nr. 36 bei biesem Hosperichte corroboririen Kauscontracts für die Summe von 45,000 Rbl. S. eigenthümlich übertragene, im Niggenichen Kirchspiele vos Dorpatschen Kreises betegene Gut Kerimoife fanunt Appertmentien und Inventarium, fowie an bie ju biefem Bute gehörigen, innerhalb der fo benannten Demarcationelinie befindlichen Geborchs- ober Bauerlandereien nebft allem beren Bubebor, als Gläubiger ober jouft aus irgent einem Rechtsgrunde, namentlich auch aus privilegirten ober nichtprivilegirten, ftillschweigenben ober ausbrücklich eingeräumten Sppothefen, Ansprüche und Forberungen ober etwa Einwendungen wider die geschehene Beräußerung und Bestsüllertragung bes Gutes Kerimvise sammt bessen Appertinentien und Inventagium auf ben Herrn Supplicanten Landrath Leon v. Braich, jowie wiber die gebetene Ausscheidung ber gu bem Gute Kerimoise gehörigen, innerhalb ber fo benannten Demarcationslinie besindlichen Gehorchs- over Bauerlandereien sammt affen beren Appertinentien aus ihrem mit Diefent Bute feither gemeinfanien Sopothefenverbande und wiber die Befreiung berfelben von ber Mitverhaftung für alle auf genanntem Gute etwa ruhenden Forderungen, Schulden und Verhaftungen, — mit alleiniger Aus-nahme und unalterirtem Borbehalt jeboch aller auf bem Bute Rerimvise ober beffen Gehorchs- ober Bauerlandereien rubenden öffentlichen Abgaben und Leiftungen, fowie mit Ausnahme ber Livlandischen Credit-Societat, wegen beren auf Diefem Bute rubenber Pfanbbriefsforberung und mit Ausnahme ber auf genanntem Gute ruhenben contractlichen und ingroffirten Brivatforderungen, - formiren gu fonnen vermeinen, oberrichterlich auffordern wollen, sich a dato diese Proclams innerhalb der peremtorischen a nato befes erbentins interfate bet perentoriggen Frist von einem Sabre, sechs Wochen und brei Za-gen, d. i. spätestens bis zum 17. Märg 1867 mit jolchen ihren vermeinten Ansprüchen, Forderungen oder Einwendungen allster bei dem Livifändischen Hofgerichte gehörig anzugeben und felbige zu boeumentiren und ausführig zu machen, bei ber ausbrudlichen Commination, daß Ausbleibende, forveidieselben nicht austrücklich von der Angabe in diet fem Broclam ausgenommen gewesen, nach Absauf bieser vorgeschriebenen peremtorischen Weldungsfrist nicht weiter zu hören, sondern mit allen ferneren folden Unfprüchen, Forberungen und Ginmenbungen ganglich und für immer zu pracludiren, ber am 15. April a. pr. jub Nr. 36 corroborirte Kaufcontract über bas But Kerimoffe in allen Stücken für rechts. fraftig erfannt und bemgemäß bas But Rerimvife fannit Appertinentien und Inventarium, frei von allen nicht ausbrücklich von ber Angabe in biefem Aroclam ausgenommenen Schutben und Berhaltungen jeber Art, Sr. Excellenz bem Herrn Kandrath Leon von Braich zum Eigenthum abjudicitt, sowie bie gu bem Gute Rerimvife geborigen, innerhalb ber fo Benannten Demarcationslinie befindlichen Weborchs ober Bauerlandereien nebft allen Appertinentien, fowol in ihrer Gesammtheit, als auch in ihren einzelnen Theilen, fobald Die auf bem Bute Rerimoije ingroffirt befindlichen und contractlich übernommenen Forberungen ergroffirt und belirt fein werben, ober bie vorschriftmäßige Einwilligung ber rejp. Inhaber biefer ingroffirten und contractlichen Forderungen in die hypothecarische Ausscheidung Der erwähnten Gehorehs ober Bauerlanderrien nachgewiesen fein wird, unter alleinigen Borbehatt ber Berhaftung für bie auf biefem Bute ober beffen Beborches ober Bauerlandereien rubenden öffentlichen Abgaben und Leiftungen und mit Bordehalt der unalterirten Mitverhaftung für die auf dem genannten Gute annoch rubende Pfantbriefeforberung ber Livlanbijchen Gredit-Societät, im Hebrigen ganglich schul-bens, hafts und laftenfrei und namentlich frei von aller und jeber ferneren hupothecarischen ober nicht-hupothecarischen Berhaftung für bie auf bem bisher mit ben ermahnten Beborchs- ober Bauerlandereien vereint gewesenen Gute Rerimoife laftenben rechtlichen Berbinelichteiten erfannt und für immer aus bem feitherigen, mit bem Bute Merimoife gemeinfamen Sypothefemverbande ansgeschieden werden follen und daß bennachft elicfichtlich biefer foldbergestalt sobann hypothecarifch ausgeschiedenen oberwähnten Gehorchs- ober Bauerländereien ohne Gestattung

ferneren Wiberspruchs bas in ber am 13. November Befordire Beitätigten Livländischen Bauer-Berordnung § 62 litt. d gesehlich vorgeschriebene, durch ben auf Allerhöchsten Befehl vom 12. Februar a. pr. ergangenen Ufas Eines Dirigirenden Senats vom 4. Marz a. pr. Nr. 13,131 jedoch in mehre facher Beziehung abgeanderte Atteftat von biefem Sofgerichte ertheilt werden foll. Wonach ein Jeber, ben folches angeht, fich zu richten hat.

Riga-Schlog, ben 31. Januar 1866.

Mr. 246. 2 Auf Befehl Gr. Kaiferlieben Dajeftat bes Gelbftherrichers aller Reugen ze. hat bas Livlanbifche hofgericht auf bas Gefuch bes herrn Collegien-Affefford Conard Baron v. Oak fraft biefes öffentlichen Proclams Alle und Bede, welche an bas bem Berrn Supplicanten, Bufolge eines mit ben jammtlichen Inteftaterben bes weiland herrn Con-vents-Deputirten und Ritters Guftav von Bietinghoff am 29. Marg a. pr. abgeschlossenen und am 27. April u. pr. jub Rr. 45 bei biefem Hofgerichte corroborirten, auch wegen bes Kaufschillingsrlidstan-bes von 12,000 Rbl. S. ingroffirten Kaufcontracts für Die Summe von 30,000 Rbl. G. eigenthümlich übertragene, im Arensburgschen Kreise und Karrisschen Kirchspiele belegene Gut Megenill sammt Appertinentien, jowie an bas ju tiefem Gute geborige, innerhalb ber fo benannten Demarcationslinie befindliche und zum hofestande gesehlich nicht einziehbare Gehorches ober Bauerland fammt allem Zubehör, ferner an ben welfand herrn Convents-Deputirten und Ritter Guftav von Bietinghoff, modo beffen Nachlassenschaft als Glaubiger ober fonft aus irgend einem Rechtsgrunde, namentlich auch aus privilegirten ober nichtprivilegirten, aus stillschweigenden ober ausdrücklich eingeräumten Hypotheten, Ansprüche und Forderungen, ober etwa Einwendungen wider die geschehene Beräußerung und Bestäubertragung bes Gutes Megküll sammt Appertinentien und Juventarium auf ben herrn Supplicanten Eduard Baron von Saß, sowie wider die gebetene Ausscheis dung des zu dem Gute Megfill gehörigen, innerhalb ber fo benannten Demarcationstinie befindlichen und jum Sofeslande gefetilich nicht einziehbaren Gehorches ober Bauerlandes fammt allem Bubehor aus seinem mit biesem Gute bisherigen gemeinsamen Spypothekenverbande und wiber die Befreiung beffelben von aller Mitrerhaftung für alle auf biefem Gute ruhenben Forderungen, Schulden und Berhaftungen, ferner micer bie gleichfalls gebetene Dortissication und Deletion bes lant bem zwischen ben Erben bes weil. Herrn Collegienraths heinrich von Barthelomai, als Berkaufern, und bem Heren Convents Deputirten und Ritter Guftav von Bietingboff, als Raufer, über bas beregte But Megfiill am 18. Juli 1840 abgeschloffenen und am 25. November 1840 sub Rr. 96 corroborieten Kaufcontracte auf befagtem Gute rubenden, nach Ungeige bes herrn Supplicanten längst berichtigten, jedoch wegen ab-handen gekommener Quittung bisher nicht delirten Kausichillingsrestes von 2500 Rbl. S. sammt dem bezüglichen Document formiren gu fonnen vermeinen, mit Ausnahme und unalterirtem Borbehalt jeboch aller auf bem Gute Mechfull ober beffen Gehorches-ober Bauerlande ruhenden öffentlichen Abgaben und Leifungen, sowie mit Ansnahme ber auf bieses Gut-an 27. April a. pr. ingrossirten Kausschillings Rüchtandsforberung von 12,000 Abs. S., — ober-richterlich auffordern wollen, sich a dato diese Pre-clams und zwar richtschild des Kauses des Gutes Megfull fammt Appertinentien und Inventarium, rudfichtlich ber Ausscheidung bes ju biefem Bute gehörigen, innerhalb ber Demarcationslinie belegenen und jum hofestande gesehlich nicht einziehbaren Behorches ober Bauerlandes, ruchfichtlich blefes hupos thecarifch auszuscheidenden Geherches ober Bauers landes von aller und jeder Mitverhaftung für die auf dem Gute Megfüll ruhenden Forbertungen, Schulden und Berhaftungen, sowie rücksichtlich bes Rachlaffes bes weiland Beren Convents Deputirten und Ritters Buftav von Bietinghoff, innerhalb ber peremtorifchen Grift von einem Sahre, feche Bochen und brei Tagen, b. i. ipateftens bis jum 17. Marg 1867, rudfichtlich ber gebetenen Mortification und Deletion bes obermabnten, auf bem Bute Depfull annoch rubenben RaufschillingBreftes von 2500 R. S. fannnt bezüglichem Document aber innerhalb ber gesetzlichen Grift von sechs Monaten, b. i. bis gum 31. Juli b. 3. und fpateftens innerhalb ber beiden von fechs zu fechs Wochen nachfolgenden Acclamationen, mit folchen ihren vermeinten Aniprüchen, Forderungen und Einwendungen allhier bei bem Livländischen Hofgerichte gehörig anzugeben und felbige zu becimmentiren und aussährig zu machen, und felbige zu demmentiren und aussährig zu machen, bei ber ausbrüctlichen Verwarnung, daß nach Ablauf biefer peremtorischen Melbungsfristen Riemand weister gehört, sondern alle bis dahin Ausgebliebenen,

soweit bieselben nicht ausbrücklich von der Angabe in diesem Proctam ausgenommen gewesen, gänzlich und sir immer präctubirt, der obberegte, am 27. April a. pr. sub Nr. 4.5 bei diesem Feigerichte cerroborirte Raufcontract in allen Studen giltig anerkannt und beingemäß das Gut Megkülf fammt Appertinentien und Siwentarium, frei von allen nicht ausdrücklich von ber Angabe in diejem Broclam ausgenommenen Schulden und Berhaftungen jeder Art, bem Herrn Collegien-Affessor En-ard Baron von Saß zum Eigenthum absudiert, ber obgebachte, aus bem am 25. November 1840 fub Dir. 98 corroborirten Ranfcontracte originirenbe, auf bem Gute Megfüll annoch ruhende Raufschil-lingereft von 2500 Rbl. S. fammt bezüglichem Document aber für mortificirt und in feiner Sinficht gilrig erfannt, auch wo nothig belirt, jowie bas ju bem Gute Megfüll gehörige, innerhalb ber jo benannten Demarcationelinie befindliche und zum Hofestande gefeglich nicht einziehbare Weborchs- ober Bauerland nebit allem Bubebor, fowol in feiner Wefanuntheit ale auch in allen feinen einzelnen Theis len, inter alleinigem Worbehalt der Berhaftung für die auf diefem Gute oder besten Gehorches oder Bauerlande haftenden gesehlichen öffentlichen Abgaben und Leiftungen und mit Borbehalt ber unale-rieren Mitverhaftung für bie auf biefes Ont am 27. April 1865 ingreffirte Kanfichillings-Milaftands-forderung von 12,000 Mbs. S., im flebrigen gäng-lich schulden-, haft- und saftenfrei und namentlich frei win aller und jeder ferneren hipothecarifeben, ober nichthypothecarifeben. Berhaftung für die auf dem bisher mit dem Geborches oder Bauerlande vereinten Gute Melfull laftenten rechtlichen Berbindlichkeiten erfannt und für immer aus bem feil-berigen, mit bem besagten Gute Megkull gemein-famen Smootbefenverbande ausgeschieden, auch bemnachit rudfichtlich biefes folebergeftalt jobann bopothefarijeh ausgeschiebenen oberwähnten Geborchs ober Bauerlandes ohne Gestattung serneren Woerspruchs das in der am 13. November 1860 Allerhöchst bedas in der am 13. Nevender 1860 Alterhöcht hes stätigten, hinsichtlich bes Berfang des Geberchs-oder Bauerlandes auf die Insic Desel ausgedehnten Kinländischen Bauer-Verordnung § 62 litt. d gesch-lich vorzeichriebene, durch den auf Allerhöchsten Be-sehlt vom 12. Februar v. 3. ergangenen Utas Gines Dirigirenden Senats vom 4. März jub Rr. 13,131, jeboch in niehrfacher Begiebung abgeanberte Atteftat von biefem Sofgerichte erheilt werben foff. ein Jeber, ben foldes angeht, fich zu richten hat. Riga-Schloß, ben 31. Januar 1866.

Mr. 298. 1

Zorge.

Ben bem Lintanrijchen Spofgerichte wird hier-burch befannt gemacht, bag tie zum Nachlag weil. Er. Excelleng bes herrn Defelichen Landmarichalts Dr. Carl von Gultenstube gehörigen, auf ter Insiel Dejet rejp. im Marrissehen und Carmelichen Birchipiele belegenen beicen Guter Roifull mit Mattakul und Murras jammit Appertinentien und In-ventarium in dem bei blesem Hofgerichte am 4. April b. J. anberaumlen öffentlichen Ausbot und zwar jedes Gut für sich besonders für die Zeit vom 23. April h. J. bis zum 23. April 1867 unter nachstebenten Bedingungen bem Meiftbietenben in Urrende vergeben werden jullen.
1) Der burch ben Meisthot festgestellte Bachtzins

ift für bas eiste halbe Jahr befert nach ertheiltem Buschtage, für bas zweite halbe Jahr aber am 23. Detober bei biesem Sofgerichte prompt und in baarem

Octeber bei telegen sopgerunge prompt und in dauem Gelbe einzugahlen.

2) Der Arrenbator übernimmt bas Gut am 23. April v. 3. und zwar in jeder Beziehung in dem Zuftante, in welchem es sich alsdann besinden und von dem gegenwärtigen Arministrator abzegeben werden wird. Die Uedergabe sindet durch Bermittelung den wird. Die Uedergabe sindet durch Bermittelung flott. bes Defelichen Landgerichts nach einem Inventar fiatt.

3) Anger bem Bachtzinje und ohne Unrechnung auf benselben berichtigt ber Arrendator fammtliche öffentlichen Abgaben und die bem Livlandlichen Cre-

Dit-Spftem ju jahlenden Bingen.

4) ber Meifibieter, beziehentlich ber Urrendator trägt jammtliche Roften bes öffentlichen Musbots, ber Berarrendirung und ber jojort nach Berichtigung ber erften Bachtprammeration bem Defelfchen Land

gerichte aufgutragenden liebergabe.
5) Der Meistbieter, beziehentlich der Arrendator übernimmt die Berpflichtung, die Arbeiten der in ftelligenden Abgrengung des Hofes und Des Baner. pachtlandes im Laufe bes Arrendejahres, b. i. bis jum 23. April 1867 bewerftelligen und zu Ende führen zu lassen, auch die beziehentlichen Bermesjungskoften, ohne Abrechnung von ber Arrenbefumme aus eigenen Mitteln zu tragen.

6) Für Die pünttliche und forgfältige Erfüllung feiner Berpflichtungen verpfändet der Arrendator nicht allein sein genammtes bewegliches und unbewegliches, gegenwärtiges und zufünftiges Bernögen, syndern beponirt berfelbe auch noch fosort nach Ertheilung bes Buschlags in baarem Gelbe ober in sichern Werthpapieren nach bem Lages-Courfe eine Caution im Befrage bes jahrlichen Bachtzinfes. Kommt ber Arrenbater biefer Bebingung nicht nach, so wird ber Ausbot für seine Gesahr erneuert.

7) ber Meifibieter, beziehentlich ber Arrenbator bes Butes Murray wird augerbem noch verpflichtet ans den, viesteicht im gegenwärtigen Winter schon angeführten und aus den Kostfüllichen Waldungen entwommenen oder zu entnehmenden Baumaterial die abgebrannte Murratsche Riege für Nechnung ber Rachlaginaffe aufzubauen.

8) im Nebrigen gelten die gesetsliehen, im britten Theile bes Provinzialrechts enthaltenen Bestimmungen über ben Pachtvertrag, insbesondere bie Aritel 4089-4102. Mr. 403. 1

Riga-Cebloß, ten 7. Februar 1866.

Der Baltifche Domainenbof bringt bierdurch gur allgemeinen Renntnig, bag bei bemfelben gur Berpachtung ber Sofestanbereien nachbenannier, im Livlandischen Gomernement belegenen Kronguter vom 28. April 1866 ob auf 12 Jahre an ben unten bezeichneten Tagen Torge und Perctorgtermine wer-Den abgehalten werden. Um 7. und 11. März im Dörptschen Deco-

nomiebegirt: Laiffaar-Ibwen, enthaltenb 1 Rrug, nomteregirt: gatis atre Idven, einhaltend 1 Arug. 36,55 Dess. Gartine und Ackerländereien, 63,45 Dess. Wiesen, 230,00 Dess. Weiden, 9,05 Dess. Yes. Simpetimente. Die berechnete Pacht beträgt 208 Abl., tie sibrigen Prästanden 163 Abl. 76 Kep. S.
Im Arensburgschen Seconomichezirt: Ganzen-

hof, enthaltent 50,11 Deff. Garten und Aleter ländereien, 67,00 Deff. Wiefen, 112,95 Deff. Beiben, 7,52 Jupedimente. Die berechnete Bacht beträgt 173 Mbl., Die übrigen Präftanden 78 Rbl. 40 Nov. S.

Bu ben Torgterminen baben Die Pachtliebbaber unter Beibringung gehöriger Salogge und ihrer Standesbeweise fich in Person ober durch gesehlich legitimirte Bevollmächtigte zeitig vor Abhaltung ber

legitimirte Orvountagingie genig vor acquirum Der Dorge bis 12 Uhr Mittags zu melben.
Die Salogge sind im Sahresbetrage der offestirt werdenden Meistbotssumme, sowie der sonstigen Prästunden zu bestellen, unter Buschlag des halben Werthe der Gebände, — der gut Auschlag iedoch weit der Gebände, — der gut Auschlag iedoch weit der Gebände, — der gut Kuftigen Röchter sich nur in bem Galle, wenn die fünftigen Bachter fich nicht verpflichten follten, die Gebande mindeftens auf den halben Werth vor Feuer verfichern zu laffen.

Die nährren Bedingungen biefer Torge fonnen an allen Seffionstagen in ber Cangellei bes Domainenhofes eingesehen werben.

Riga-Schloft, im Februar 1866. Dr. 1681. 1

Прибалтійская Палата Государственныхъ Имуществъ симъ объявляетъ, что на отдачу въ арсидное содержание мызныхъ угодий нижепонменовалныхъ казен, имъній Дерптскаго и Аренебургскаго увада въ Лиоляндской губерніи па 12 лвтъ, считая съ 23. Априля 1866 года, назначены на 7. и 11. Марта 1866 года торги. которые будуть производится въ Ригф въ Палать Государственных и Имуществъ.

Желающіе пятють явиться заблаговременно до производства торговъ, лично или прислать оть себя законноуполномоченныхъ лицъ съ представленіемь надлежащихъ залоговъ и документовъ о званіи своємъ. Допускаются такъ же письменныя объявляенія съ означенісмъ преддагаемаго вренднаго илитежа, из запечатавныхъ конвертахъ на основани ст. 1909 и 1910 Св. Зав. Т. X изд. 1857 г.

Подробныя арендныя условія можно вид'єть до приступленія къ торгамъ въ канцелярія Па-JEBTEL

Имвије Лайксаръ-Идвеит имветъ: 1 корума, 36,55 дес. пахатной, 63,45 дес. сыповосной, 230,00 дес. пастбищной, 37,57 дес. пеудобной земли и 9,05 бунгландъ. Исчисленный доходъ 208 руб. и прочіе повинности 163 руб. 76 кон.

Имъніе Ганценгость имъстъ: 50,11 дес. нахатной 67,09 дес. сънокосной, 112,95 дес. пастбищной, 7,52 дес. исудобной земли. Исчаслен-ный дохода 173 руб. и прочін повинности 78 руб. 40 коп. с.

Рига, Февраля 1866 г. A9 1681. 1

Diejenigen, wolche 1) bie Erhebung der Ufer- und Rafen-Abgaben vom 31. Marg 1866 ab auf ein Jahr,

Die Erhebung der Gebühren für die Benuhung der Schleufe beim Baffin vom offenen Baffer 1866 ab bis babin 1867,

bie mifchen der fatholijchen Ausjahrt und Der Meupforte am Dunaufer, rechts und linfs von

Mentyorte am Dunaufer, rechts und lints von der Stiftsaussahrt belegenen Stapelpläche vom 31. März 1866 ab auf ein Jahr, 4) die zwischen der zweiten Markischenke und der Schreic am Bassin belegenen Stapelplätze vom 31. März 1868 ab auf drei Jahre, in Pacht nehmen wollen, werden desmittelst aufgeschert, sich an den auf den 1., 3. und 8. März d. 3. anderaumten Ausbolöterunien um 1 Uhr Rochmittend um Verlauthorung ihrer Weithate wie Nachmittags zur Werlautbarung ihrer Meistbote, gei-tig zuvor aber zur Durchsicht ber Bedingungen und Bestellung ber Saloggen bei dem Rigaschen Stadt-Caffa-Collegium zu melben.

Riga-Mathhans, ben S. Februar 1866.

Mr. 205. 2

Лица, желающія взять на откупъ:

1) право взиманія податей за причаль къ берерамъ и больверкамъ съ 31. Марта 1866 г. ерокомъ впредь на годъ,

2) право взиманія сбора за пользованіе шлюзомъ у бассейна отъ вскрытія рыки 1866 года по векрыти ръки 1867 года,

скандочныя маста состоящія между въвадомь у Католической церкви и Новыми поротами по правой и ябной рукамъ отъ Штифтор-скихъ воротъ съ 31. Марта 1866 года срокомъ впредь да годъ,

складочныя мъста, состоящін между 2 ры-почнымъ шинкить и шлюзомъ у бассейна съ 31. ч. Марта срокомъ впредь на 3 года,

пригланиаются симъ, явиться къ торгамъ, ко-торые производиться будуть въ Рижской Колмисін Городской Кассы І., З. и 8. Марта пастоящато года въ часъ по полудни, заранъе же твать лицимъ явиться въ опую же Коммено для раземотрънія условій и представленія зало-

Рига-Ратгаузъ, 8. Февраля 1866 года.

Bum Bertauf ber im 2. Mostauer Borftabt theile, 2. Quartier an ber großen Mosfauer Strafe fub Pol. Nr. 135 belegenen 5 fogen. Malatanowichen Kaferneugebande in eine Sand jum Abbruch, ift ein abermatiger Lorg auf ben 24. Februar b. 3. anbergunnt worben und werben etwaige Kaufliebhaber besmittelft aufgeforbert, fich am 24. b. Mt. um 1 Uhr Nachmittags jur Berfantbarung ihrer Meifi-bote, zeitig zuwor aber jur Durchsicht ber Bebil-gungen bei bem Rigoschen Stadt-Coffa-Collegium ju melben.

Miga-Mathhaus, ben 10. Februar 1866.

Mr. 214.

Отъ Римской Коммисін Городской Кассы пазивченъ вторичный торгъ на 24. ч. сего Феврадя на продажу въ один руки для сломки 5 такъ называемыхъ Малаляновскихъ калариъ, состоящихъ 2. Московской части. 2. квиртали по большой Московской ульца подъ пол. 12 135 и пригланаются симъ лица, желающія купить оныя, явиться 24. Февраля въ часъ пополудни въ Ражскую Коммисію Городской Кассы, заранъе же тъмъ лицамъ явиться въ опую же Коммисно для раземотранія подлежащихъ условій. Рига-Ратгаузъ, 10. Февраля 1866 года.

Nº 214. 1

Bon bem Rigaschen Stadt-Collegium ift 1) jur lebernahme ber Chausstrung ber alten Alexanderstraße von der großen Alexanderstraße bis zur Chauffe,

jur Serstellung chauffirter Fußwege an ber Lagers, Ritters, Suverond und Reuftrage in ber Mos-fauer Borftabt, —

ein abermaliger Torg auf ben 1. Marg b. 3. anberaumt worden und werden Diejenigen, welche folche Arbeiten übernehmen wollen, desmittelft aufgeforbert, sich am 1. Marz c. um 1 Uhr Nachmitags zur Berlautbarung ihrer Minbestjorderungen zeitig zur vor aber zur Durchsicht der Bedingungen bei dem Miggischen StabtsCassa-Collegium zu melden.

Miga-Rathhaus, ben 10. Februar 1866.

Nr. 215. 1

Отъ Рижской Коммисіи Городской Кассы назначенъ вторичный торгъ на 1. ч. Марта пастоящаго года на отдачу работь по устройству шоесе на старой Александровской улицъ отъ старой таковойже улицы до шоссе,

2) работь по устройству щоесированныхъ

дорожекъ для пешеходцевъ по Лагерной, Рыцарской, Суворовской и Новой улицамъ на Московскомъ форштетъ — и приглащаются симъ лица, желающія принять на себя производство тахъ работъ, явиться въ Рижскую Коммисію Городской Кассы 1. ч. Марта въ часъ пополудии, зараятье же тэмъ лицамъ явиться въ оную же Коммисію для разсмотранія подлежащихъ условій.

Рига-Ратгаузъ, 10. Февраля 1866 года.

A# 215. J

Dirjenigen, welche bie Reinigung aller publ. Straßen, Mage, Bruden, Trottvirs, Kanale, Rinnfteine, Graben n. bergl. m. in ber Stadt, fowie bie Reinigung bes Dimaufers und ber Dunabride von 15. April 1866 ab, — forner biefe Straffenreini-gung in ber Petersburger, Moskauer und Mitauer Borftabt vom 15. März 1866 ab auf 3 Jahre, übernehmen wollen, werben besmittelft aufgeforbert, fich an ben auf ben 17., 22. und 24. Februar b. S sich an den auf den 17., 22. und 24. gebruar d. 33. anderaumten Ausbotsterminen um 1 Uhr Nachmittags zur Berlautbarung ihrer Mindestforberungen, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Abingungen und Bestellung von Saloggen dei dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegium zu melden.
Rigas-Rathhaus, den 8. Februar 1866.

Nr. 201. 1

Лица, желяющи принять на себя чистку улицъ, площадой, мостопъ, тротуаровъ, кана-ловъ, рымштоковъ, рвовъ и т. п. въ городъ равно и чистку Диниской набережной и Двин-скаго моста съ 15. ч. Апръля 1866 г., а чист-ку улицъ въ С. Петербургскомъ, Мосновскомъ Митавекомъ предмъстіяхъ съ 15. ч. Марта 1860 года срокомъ впредь на трехлите, приглашаются симъ, явиться къ торгамъ, которые провзводиться будуть въ Рижской Коммисія Городской Кассы 17., 22. и 24. Февраля съ часа по полудни, заранње же тъмъ лицамъ явиться въ оную же Коммисію для разсмотрівнія условій и представленія требуемых валоговь.

Рига-Ратгаузъ, 8. Февраля 1866 года.

A⊈ 201. 1

Diejenigen, welche die Grhebung der Standgelder für die Benutung des Dünamarstes vom 1. Wärz 1866 ab auf ein Jahr in Pacht nehmen wollen, werden desmittelst aufgefordert, sich an den auf den 17., 22. und 24. Vebruar d. I. außerraumten Ausbotsterminen um 1 Uhr Nachmittags jur Berlantbarung ihrer Meistbote, zeitig zuwor aber zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung der Saloggen bei dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegium gu melben.

Riga-Rathhaus, ben 8. Februar 1866.

Mr. 202. 1

Лица, жедающія взять на откупъ право взиманія податей за стоянку на Двинской пристани съ 1. Марта 1866 года впредь на одинъ годъ приглашаются симъ, явиться къ торгамъ, которые производиться будуть въ Рижской Ком-мисін Городской Кассы 17., 22. и 24 ч. сего Февраля съ часа по полудни, заранъе же твиъ дидамъ явиться въ оную же Коммисно для разсмотрънія условій и представленія требуемыхъ

Рига-Ратгаузъ, 8. Февраля 1866 года. MG 202. 1

Diejenigen, welche bie Anfindt von Gravel von ben Ballaftlofechplägen jenfeits ber Dung gu ben in jenem Begirte befindlichen Landftragen übernehmen wollen, werben besmittelft aufgesorbert, fich an ben auf den 17., 22. und 24. Februar d. K. auberaumten Ausbofisterminen um 1 Uhr Nachmittags zur Berlautbarung ihrer Mindestrorderungen, zeitig zuvor aber zur Durchsicht ber Bedingungen bei dem Rigaschen Stadt Zusie Golfegium zu melben.

Riga-Rathhaus, ben 10. Februar 1866. 9lr. 203. 1

Анци, жедающія принять на себя подвозку травели съ мъсть разгрузки баласта за Двиною къ состоящимъ въ томъ же округъ дорогамъ, приглашаются симъ явиться въ торгамъ, гамъ, приглашаются симъ ввиться къ горгамъ, которые производиться будутъ въ Рижевой Ком-мисів Городской Кассы 17., 22. и 24. ч. сего Февраля, заранъе же тъмъ лицамъ ввиться въ оную же Коммисію для разсмотрънія условій. Рига-Ратгаузъ, 10. Февраля 1866 года.

A# 203

Diejenigen. welchen ben Erban eines Schul- | hauses in Bickern auf bem Stadt-Patrimonialgute Dreilingsbusch übernehmen wollen, werden besmit-Oreitingsbusch überneymen wouen, werven vermutesst aufgesordert, sich an den auf den 17., 22. und 24. Vebruar d. I. anderaumten Ausbotsterminen um 1 Uhr Nachmittags zur Berkautsarung ihrer Mindessprockungen, zeitig zuvor aber zur Durchsich der Bedingungen und Bestellung der Schögen bei dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegium zu melben. Niga-Nathhaus, den 10. Vebruar 1866.

Лица, желающія принять на себя отстройку дома для Бикерисваго училища въ городской вотчинъ Дрейлингебунгь, приглашаются симъ явиться къ торгамъ, которые производиться бу-дуть въ Римской Коммисіи Городокой Киссы 17., 22. и 24. ч. сего Февраля съ часа по полудни, заранње же тъмъ лицамъ явиться въ опую же Коммисію для раземотрънія условій и представиенія залоговъ.

Pura-Ратгауза, 10. Февраля 1866 года. AF 204.

Рижское Окружное Инженерное Управленіе вызываеть желающихъ къ торгамь на поставку для Рижской Инженерной команды исдостающого количества, доновой заготовки 1. Мая 1866 года, топлива и освътительных припасовъ, для каленныхъ зданій Римской циталели.

Дровъ однополенныхъ березовыхъ съ половинною частію словыхъ, дліною польно 16 вершковъ, толщиною въ отрубъ не менъе 2 нершковъ 7 оутовой ивры, сажень 56.

Еловыхъ такой же данны и толщины сажень $58^{1}|_{3}$. Свъчь сальных в пудовъ $37^{1}|_{2}$.

Торги на спо поставку производиться будуть при Рижскомъ Военно - Окружномъ Совътъ, въ цигадели въ зданія подъ № 1 въ слъдующіе сроки: торгь 7 и переторжка 11 ч. Марта мъ-еяца сего года съ 12 часовъ утра.

Подробныя условія съ обозначеніемъ количества неустойки, сроковъ начатія и окончанія поставки, желающимъ торговаться могутъ быть предъявлены во всякое время до торговъ въ канцеляріп Инженерной команды, а шь дин поляпаченные для торговъ въ Окружномъ Совътъ.

Витейское Губериское Правленіе объявлястъ, что въ Присутстви его 10. Марта 1866 года будеть проязводиться торгь, съ перегоржкою чрезъ три дня на продажу сфиокоснаго луго, въ количествъ 20 дес. земли, состоящаго въ 1. станъ Полоцкаго убада, при имъніи Екатерингофа, принадлежащаго помъщикамъ Юрагамъ, оцененнаго по 10-лътдей сложности годоваго дохода въ 2400 руб., съ предоставлениемъ желающимъ торговаться прива предлагать сумму виже оцьночной. Дугь этотъ предилзиаченъ въ продажу на удовлетвореніе иска по-мъщицы Краевской, капитала съ процентами, псего вообще 1865 руб. 14 коп. с., кромъ сего ссуды Витебской Коминсіи Народняго Продовольствін 402 руб. 61 коп., Витебскому Пряказу Обществениаго Призранія штрафныхъ 300 руб. и за содержаніе пансіонера въ Полоцкомъ Кадетскомъ Корпусь 4 руб. 83³, коп.

Желающіе участвовать въ горгахъ, при-глашаются въ Губериское Правленіе къ озизченному сроку, гдъ могутъ разсматривать бумати и опись къ сему дълу относящіяся.

A = 1082.

Diejenigen, welche bie Lieferung ber jum Baggerbetrieb erforberlichen Materialien als eiren 43,000 Bud Steinfohlen, Desgleichen Del, Talg, Hanf und Bugbaumwolle u. übernehmen wollen, werben hierburch aufgeforbert, ju ben auf ben 22. und 25. Februar b. 3., Bormittags 11 Uhr, anberaumten Torgen fich zu melben und ihre Forderungen zu verlautbaren. Die Bebingungen fonnen in ber Cangellei biefer Commiffion eingefeben werben.

Pernau, Hafenbau-Commission ben 31. Januar 1866. Nr. 11. 2

Bon ber Nigajchen Quartier-Berwaltung wer-ben Diejenigen, welche bie Lieferung 1) bes für bas Militair erforberlichen Brenn-

holzes und

2) bes Brennholges, fowie ber Steintohlen für bas Schloß -1 · pro 1800 ; übernehmen wollen, besmittelft aufgefor-

bert, ju ben bieferhalb auf ben 2. Marg b. I., Bormittags 12 Uhr anberaumten Torgen, zeitig vorher aber zur Einsteht ber Bedingungen und Stellung ber erforderlichen Sicherheit bei obiger Berwaltung gu ericheinen.

Riga, ben 9. Februar 1866.

Anction.

Das Rigasche Gouvernements-Post-Comptoir bringt hiedurch zur allgemeinen Kenntniß, dass Mitt-woch den 2. März d. S. Nachnittags 5 Uhr, sie-selbst 2 Winter-Vost-Equipagen meistbietend gegen gleich baare Jahlung verfauft werden.

Miga, ben 20. Februar 1866. Nr. 685. 3

Рижская Губернская Почтовая Контора доводить симь до общаго сведения, что въ среду 2. Марта с. г. въ 5 часовъ по полудни при оной будуть продаваться съ публичнаго торга за наличныя деньги 2 зимнихъ почтовыхъ возка. Рига, 20. Февраля 1866 года.

Das Rigafche Gouvernements-Boft-Comptoir Das Argaiche Golivernements-Post-Comptoir bringt hiedurch zur allgemeinen Kenntniß, daß Wittworch den 2. März d. I. in Dorpat bei der dortigen Post-Station, 1 Post-Vineisa und 2 Winter-Post-Cquipagen meistbietend gegen gleich daare Zahlung verkauft werden. Die Stunden, in welchen bieser Verkauf statzussinden hat, werden von dem Dorptichen Post- Comptoir nachträglich bestimmt und zur Renntnig bes Publicums gebracht werden. Riga, ben 20. Februar 1866. Nr. 686

Nr. 686.

Рижская Губериская Почтовая Контора доводить симъ до общаго синденія, что въ городв Деритв при тамопиой почтовой станція 2. Марта с. г. будуть продаваться съ публичиаго торга, за наличныя деньги, 1 почтовая линейка и 2 зимнихъ почтовыхъ возка, часъ же въ которые будеть производиться продажа, будуть назначены и публикованы Дерптскою Почтовою Конторою.

Af 686. 2 Рига, 20. Февраля 1866 года.

Aufolge Desfallfigen Antrages wird von dem Rigaichen Ordnungsgerichte besmittelft bekannt gemacht, daß das von dem gestrandeten Dampier "Gertrude", Capt. Wissen, geborgene Indentar des selben am 24. d. M. Vormittags 11 Uhr auf Magnusholm, öffentlich meistbietlich gegen sosortige baare Bezahlung wird versteigert werben, wozu die resp. Kaufliebhaber hierdund eingesaben werden. Miga-Ordnungsgericht, den 15. Februar 1866.

Nr. 1492.

Auf Berfügung Gines Eblen Baijengerichts joll Mittwoch am 23. Februar b. 3. Nachmittags um 4 Uhr ber Rachlaft ber weil. Böttchermeisters-Bittime Charlotte Sannemann geb. Sofers, befte-hend in diverfen Mobeln, Rleidern, Beitzeug, Birthschaftsgerathen und mehreren anderen brauchbaren Sachen in dem allhier im 2. Quartiere des 1. Mostaufchen Worldottheifs an der Karlsstraße sub neuen Rr. 18 belegenen Wohnause defunctac, gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert merben.

Riga ben 21. Februar 1866.

Carl Ed. Seebobe, Baifenbuchhalter.

Въ Понедвлания т. Марта 1866 года въ 12 часовъ полудия въ аукціонной зал'я по Малярной улиці въ дом'я № 14 съ аукціона предаваться будеть вновь выстроенная дача Гагонобергъ вблизи пастората подъ нов. 🐠 б и пол. 🗚 55. К. Гельменигъ.

Городской аукдіонаторы

Городской аукціонаторъ.

Въ Попедблыникъ 11. Апреля 1866 года въ 12 часовъ полудин въ аукціонной залъ по Маларной улиць въ домів подъ № 14 съ аукпіона продаваться будеть домъ (бывшая табачная фабрика) съ принадлежностями, состоящій на Московскомъ форштить по большой Московсвой ужиць подъ пов. Af 128, 130 и 215. К. Гельмсингъ,

Nichtofficieller Cheil.

3m Laufe ber 2. Salfte bes Januarmonats 1866 wurden von den Polizeibehörden bes Livl. Gouvernements nachfichende Unglücksfälle und befonderen Greigniffe einberichtet.

falle und bejonderen Exenguipe einberichtet. Fenerichaben. Es bannen auf; im Aligalopien Kresse am 8. Januar unter dem Gut Neuhof das Kachisgebäute aus noch unbefannter Beranlassung mit einem Segaten ven ca. 100 Abl. Im Walttegen Kresse am 12. Januar c. unter dem Gut Witted die Kleige der Hoslage Milbse aus noch unbefannter Beranlassung mit einem Segaten von ca. 920 Abl.
Schiffbend, Am 10. Januar c. straubete die nit Klauten und Dectreun bestehen Soliandische Auffenten und Dectreun bestehen Soliandische Auffenter in Verleichsen Vorgentri; die Mannichassi ist gerettet, Tatelage und Ladung bes Schiffes gebergen.
Tießesiche Tode essatie. Es ertrauten: die Sols

Plügliche Tobesfälle. Es ertranten: Die So:s Daten ber Grengmache ber Gutmannmebachichen Abiheilung Plogliche Todesjälle. Es ertranten: die Solkaten der Grengwache ber Gutimannskachschen Albefeling
Iha Beleichtlev mit Iwan Fetrow am 8. Januar e.
beim Uebergaug über den Salissus, indem sie Introd tas
Eis brachen. Am I. Ianuar e. der Lejdbrige Soh
kes verässigheierten Unteressisiers Alexanter Adamtodn,
der beim Schiftschuhlausen auf ver Lüna in eine Ludwe
siel. Am 4. Januar e. wurde im Abullichen Neist der
flet. Am 4. Januar e. wurde im Abullichen Neist der
flet. Am 4. Januar e. wurde ein Abullichen Neist der
Ibistrige Sohn des Jannsenwalkirch Tanne Pehline,
Namens Indowe von einem gefälten Baum erschigen.
Um 18. dannar e. wurde der zum Hilmelichen Genvernement geheitig Arbeiter Christian Jegannschn aueinem auf dem Mactopat in Kernan bespatischen Berinten ih der Ibed in Folge der währende er Nacht lauge einer einem auf dem Mactopat, in Kernan bespatischen Berintenber der
flag keite dem Unwersichtigkeit. Am 21. Januar e.
flag der kichte dem Unwersichtigkeit. Am 21. Januar e.
flag keite dem Unwersichtigkeit. Am 21. Januar e.
flag keite dem Unwersichtigkeit. Am 21. Januar e.
flag keite dem Unwersichtigkeit der und eines
Sammel, 24 Jahr alt, in der Rosenberssichen Eurigen
Teinsprach Mehre kriest gesege Branchenstüge
dem Kultegen des Riemens sir der Walzguerchmassime
um die Kliemsgeibe kries Invorsichtigkeit in den Remein erwickelt, ins Gerirche hiemigezegen unt so fleuer versichen in Terpat untern Embachschie der Keinenam eines Franchsimmers bemertt und aas dem Bagier gegen, der nach 21/2 Einnbern sind die der den Baller gegen, der nach den Keitzen sin die der verschapt in Unselse sin der kunder in.

Unselse gesten, der nach den Keiner in.

Unselse gesten, der nach den keitzen sin die der verschapt in

gunging ernant werben gt.

Auchgeschie Kinder. Am 12. Januar e. um 6 Myr Abends in in Miga in der Mitauschen Bergiadt in einem Verhause ein ausgeschres ca. 8 Tage altes Kind weiblichen Geschiedels geinnden, welches der Pflege einer Frau übergeben werden ist. Am 24. Januar e. sand man in Riga im Schuttfasten der 1. Erage im Hause 23.

ein ea. 4 Mochen altes Rind mannlichen Gefchlechts

ausgeigt. Diebstähle. Im Laufe ber 2. hälfte bes Jamar wurden im Alle Gonvernenent 12 Diebstähle im Gestammtrerth von 2489 Abl. 20 step. S. polizeitich zur Anzeige gebrach und zwar ift gestohten werden: Am 26. Isamar e. in Isiga zwijchen 12 und 1 Uhr

Amgeige gebracht und zwar ist gestohlen werden:

Am 26. Isanuar e. in Aliga zwischen 12 und 1 Uhr
Mittags dem naufmann Martin Arnold aus seinem
Comptere em Beit im Wertspetrage von 150 Mdl. S.

Am 24. Januar e. zwischen is mit 7 Uhr Albends dei
dem im Haule Sachs Phostaner Borstadiest, wohnhasten Schagarnschen Edräck Leiger Breit nach Erdrechung
der Thüren eine Luantiat verschiedener Sachen in
Berth von en. 1000 Mdl. In Dorpat aus der Robnang des Stad. Aberner im Professor Stehnhallschen
Jame am 2. Januar e. an Aleidungssichen sin 36 M.
and an baarem Getbe 70 Mdl. Am 20. Januar e. dem
Arbeiter Jurit Birt in Dorpat aus der Alete seine Auguss mittels Kachschaftgels an Aleidungssschafen sin 36 M.
and an baarem Getbe 70 Mdl. Am 20. Januar e. dem
Arbeiter Jurit Birt in Dorpat aus der Alete seine Auguss mittels Kachschaftgels an Aleidungssschafen sin 13.
Annuar e. in Fellin im Hause des Schneidermeissers
Paul vom Boden durch Erdrechen eines Schanties 5 M.
an baarem Getbe und am Aleidungssschafen im Werth
von 6 Mdl. 5 Aup. und am 23. Januar e. im Hause
bes Aussinans viernete aus dem Januare ber keptinge
bes Aussinans viernete aus dem Januare ber Keptinge
bes Aussinans Lieungessische im Werth von 63 Mdl. S.
In fer Racht vom 27, auf den 28. Dec. 1865 aus der
Alle des Allessunernschaft Aleiensen Kach Keinerin 62
Mdl. In Mep. und in der Nacht vom 5. auf den 63
Januar e. aus der Allete des Terenhössen Lauent Mots King 74 Mdl. S. In der Nacht vom 10. auf den
11. Januar e. unter dem Gut Kempen von den Roblejaristinzeschen Nachbaur-Schaft Schoarsposischen Keite des
Aldn. Ingip mittelft Aachslissel Schot. In der Racht
vom 13. auf den 14. Januar e. aus dem Istelnychen

13. auf den 14. Januar e. aus ein Istelnychen Jahn Jugift mittelft Rachliffel 83 Mel. Ju ber Nacht vom 18. auf ben 14. Januar e. aus bem Stellenschen Gutswehngebäre mittelst Cinbrugs verschiedenes Silvergeräts, Uhren und einige Aleibungsfrüde und aus bem Stall ein brannes Pferd im Gesammtverth von ca. 840

Stall ein eranne gerAbl. S.
Shifffahrt. Vom I. Januar bis zum I. Jehr, e.
liefen in ten Afgaichen Hafen ein: 2 ruffliche Schiffe mir kadung und I ruffliches Schiff nut Ballait; verlie-fen ben Hafen 2 ruffliche, 4 holdanbische und I olden-

БИБЛІОТЕКА

дучинкъ пностранныхъ POMAHOBЪ " HOBЪCTEЙ

въ русскомъ переводъ,

Ежепедвявный журиаль. Издается съ 1865 г. За тепуцій годъ, по 27. Инвары, вышли 5 М, пь которых», папечатань поный ромагь Эдмовда Абу: "Пегаданный мужь" и пачало ромагь: "Люттрелли изъ Аррана". Для 1866 года между прочомы предназначены: Негаданный мужл, ром. Э. Абу, съ орищ, (на-печатацы): Люттрелля изъ Аррапа, ром. Чарьков Ливера, съ англ. (печатается); Реценты доктора Меригольда, рождественейй разсказъ Даккенец; Такита початает. Напалавая, посмертной редмеригольда, роздостиенейй разснать Дивкине; Вторые похоровы Инполеона, посмертный раз-скить Тевеерен; Каникулы грасний, розд Абу, съ срани.; Что дълать? негорическій роздить нать англо-шаўдкой жазам (петмое полетные сипшель), Причарда, съ англ.; Полмиліона денеть, ром. Мисть Эдвардев, ст. англ.; Три-вчить Гонгъ, р. Чардала Рида, ст. англ.; Аютть Ганисть, исто-рическій розвить нать мексиканской жазам (посябарически розвив ваз восенканской жизии (послед-ныя война се сранцузами), Адольса Ширмери, съ ныя; Макевски. Древитть, ром. Триссорда (ап-тора "Джоржа Гебел), ст. англ.; повый ожидаемый романи Вильки Колмиза; развые повъсти и раз-сказы съ срани, ябм., англ. и дл. языковъ в пр. Въ 1865 году въ "БИБЛЮТЕКЪ" напечатано:

Въ 1865 году въ "БИВЛЮТЕКЪ" папечатаној:

1) Неновъдъ молодой дъвушки, ром. Мюрисъ Дерингъ, ром. оптора "Гай Япвингетопа", съ ангъл; 3) Рози, пов. Фр. Шпастатена, съ пъм.; 4) Беатриса, р. Мисъло д Лани, ром. Масеимо д Азело, съ игал.; 6) Дида Сайласъ, ромат де-Фино, съ ангъл; 7) Дигоражъ Гейсъ, ром. Трасфорда, съ ангъл; 8) Инвъта лорда Лания, ром. съ ангъл; 9) Даткіе разеказы (пислоть 13), пос. зуминкъ датекихъ пластаей: (числовъ 13), оже лучшохъ датенихъ писателей; 10) Повъети и разсказы (числовъ 11), изъ разныхъ ппостранныхъ писателей; 11) въ приложе-ніц къ "БИБЛЮТЕКЪ": Путешествіе по Хивъ, Бухарь и Самарианду, А. Бамбери, съ вартою

Средней Азіо. Подписиля цівна:

На годь. На полгола в р. 4 16.

Безъ пересылки и доставки Съ доставною на домъ въ Ст. Петербургв

4 р. 50 к.

Ст. Петербургів 7 г. 4 р. 50 к. Ст. перес. пъ другіе городі 8 г. 5 р. Мелановії могуть получить "Вибліотему Романовії и Повіссей и за прошалів 1865 г. Подписывающіся на 2 года платить: безъ пересылав и достанов 11 р., съ доставною въ Петербургії 12 р., съ пересылаю из другіе города 14 р. Подписка привымаєть и в. С. Ветербургіской и Московской Галетныхъ Эвенедаціяхъ и векъх наявстныхъ кангопродащевъ болихъ столица в провинівловых городовъ, препакупестанцю в у В. Педкова, Багунова, Кожпичкова въ С. Истербургъ, Соловьева въ Москов, Валлиной въ Харьковъ и пр.

Харьков'в и пр. Гр. вногородные поднисчики благоволить адре--овяться премущественно: "Въ С. Истербургъ, пъ редакцію Бібліотски д. по. розвяют в повто-тей пъ р. п. (Подиневнановніеся на 2 года обра-циятся исалючино въ редакцію).

(Адресь рединай, язвяетный почтамту: по фонтальсь, близъ Аничкова дворца, д. Піварца № 35, кв. № А.)

Bon ber Cenfur erlaubt. Riga, ben 21. Februar 1866.

Betanntmachungen.

Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne gegenwärtig im Saufe ber Fran Bürgermeisterin Senbertich, Cete ter fl. Rönigs-und Pierreftraße, parterre und bin wie früher fag-lich mit Ausnahme ber Sonn- und Kesttage von 9-11 und 3-4 Uhr zu sprechen.

Confusent M. Groß, Mag. jur. 3.

Diejenigen, welche bie Ausführung von Conal-Arbeiten und Die Bertiefung bes feben auf ca. 9 Berft bestehenben Canals in ben Grenzen bes Gutes Gudmannebach und Laitfaar (eftn. Hebemeste mois) im Pernaufchen Areife, gu übernehmen wiltens fint, werben bierburch aufgefeidert, sich jum redfallsigen Torg am 10. Marz b. 3. Bormittags 11 Uhr am bem Gute Gudmannsbach zu melben, wo auch bie betreffenden naberen Bedingungen eingejeben werben fonnen.

Gudmonnsbach, ben 5. Febr. 1866.

Um 5. Marg b. 3. werben bie jum Rigafeben Stadtgute Olai gehörigen Aruge und die Bind-muble beim Claifthen Gemeinte-Gerichte meiftbietlich in Arrende vergeben. Die näheren Bebingungen fint in Riga bei herrn Pakkalneck im Buderbederichen Gafthaufe ju erfahren und in Dlai bei bem heren Schulmeifter ber Dlaifchen Rirche. 2

Gin mit guten Beugniffen verfebener Schafer findet gum 1. April 1866 eine Unftellung auf bem Gute Beimthal bei Fellin.

Bich=Futter.

Trische **Leinkuchen** in ganzen Auchen zu 8 Rbl. per Berkoweg, vesgleichen genachtenen in Süden von 3 Pub Netto zu 4 Rbl. 30 Rep. S. mit Sad, find ftets verrathig bei

Th. Vielrose, Schwimmfrage Nir. 25.

Gin cautionsfähiger Biehpachter wird auf bem Gute Rolgen im Gremenichen Rirchfpiele geficht, I

Angekommene Fremde.

Den 21. Februar 1806,

Stadt London. Gr. Gerftmeifter v. Mochlig aus

Hotel Bellevne. Hr. Cauliden kom Aundhuig.
Hotel Bellevne. Hr. Cauliden Anekland, von Theisen; hr. v. Laurier von Mitau; hr. Liaron v. Ra-ben aus Aurtaut; hr. Lieut. Auspensty von Schaulen. Hotel gami, hr. Staatscart von Pelpourt, hh. Auchente Levinschin und Iscobi von Mitau. Meinhardts Hetel. hr. Inspector Mannach, hr. Laudwirth Leudart, hr. Müssermeister Schumann, hr. Dr. Hallmann aus Livsand.

Sanfinaun Kutribische von Dotifchi; hr. Riefe-Revijer Baidins von Wenden; hr. Arreidaler Valdus aus Liviaut; hr. Raubeherr Jeglewitich von Inclum; hr. Raufmann Rafatem bon Britebet.

Die Abreise nachstehender Personen wird zu dem Zweeke hierdurch angezeigt, damit Diejenigen, welche Forderungen an sie haben sollten, sich von heute innerhalb dreier Tage in der Cunzlei des Rignschen Raths dieserhalb melden mögen,

Georg Wichel Stabl, Adochh Guthmann, Jeromey Andrejew Salifchenet, Jepifan Andrejew Salifchenet, Lepifan Andrejew Salifchenet, Lawelly Lationow Grigoriew, Jermofay Martow Feron, Autrey Jeffmow Grigoriew, Alexaham Edyalmonistif Sergey, Johann Kriedrich Schilling, Alfond Ferreicht, Leond, Herger, Johann Kriedrich Schilling, Alfond Ferreicht, Leond, Herger, Johann Gottliff Friedrich Schilling, Kriedrich Karl Allemens, Gulfan Kriedrich Schilling, Arbeitig Krinwogel, Jinipa Saweljewa Nowikowa nechi Kint, Salbarina Mojdendry, Kortinand Wilhelm Benowsky, Mowihga Aron Olderow Lahal, Frik Aboling, Hermann Phoeder Kaupe. Theeder Anappe,

nach anderen Goubernements.

Nachstehende örtliche Legitimation ist von dem achsielende ordener Ergenmanton ist von den Eigenthümer als verforen aufgegeben, und wer-den daher die etwaigen Finder derselben hiedurch von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung beauftragt, die Legitimationen ungesäumt bei dem Rigaschen Passbürcan abzuliefern.

Legitimation ber hiefigen Arbeitere Madiffin Febosia Invanowa vom 18. Juni 1865 Mr. 218, giltig bis sur